

Antworten auf häufig gestellte Fragen – Ambulanz und Tagesklinik:

Terminvergabe

Kann man sich auf eine Warteliste setzen lassen?

Nein, es gibt keine Warteliste. Sie können uns gerne über das Kontaktformular Ihr Anliegen schildern, die Mitarbeiter/innen unseres Hauses melden sich bei Ihnen.

Können wir unseren Termin vorverlegen?

Nein, da unsere Terminkapazitäten zurzeit sehr eingeschränkt sind und viele Patienten auf Termine warten.

Aufnahme und Aufenthalt

Wo müssen sich Patient und Begleitperson bei Ankunft melden?

Im Fall einer tagesklinischen oder urologischen Behandlung melden Sie sich am Servicepoint in der Eingangshalle.

Für einen Termin in der Ambulanz melden Sie sich direkt in der Anmeldung der jeweiligen Abteilung.

Zentralambulanz 1: Orthopädie, Neurochirurgie, Unfallchirurgie

Zentralambulanz 2: Pneumologie, Frühgeborenen-Nachsorge

Welches Formular muss ich mitbringen?

Ob eine Einweisung oder Überweisung gefordert ist, sagt Ihnen unser Mitarbeiter/unsere Mitarbeiterin bei der Terminvereinbarung. Ohne einen Einweisungs- oder Überweisungsschein kann keine Behandlung stattfinden.

Was müssen wir mitbringen?

Bitte bringen Sie mit: Versichertenkarte und den von uns angeforderten Einweisungs-/Überweisungsschein, Vorbefunde und Medikamentenliste falls vorhanden, Verpflegung, Beschäftigungsmöglichkeiten

Wie lange dauert der Aufenthalt bei Ihnen?

- Bei Terminen in unseren Ambulanzen planen Sie bitte mit ca. 2 Stunden.
- Bei Terminen in der Tagesklinik planen Sie bitte mit ca. 4-6 Stunden.